

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 01.04.2008	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat II Amt: Hauptamt 110	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss	☐ OBW bei abschl. Beschluss- fassung Magistrat
Verteiler:	Nichtöffentlich: ☒	Vorlage-Nr. 2008/0136 Magistratsbeschluss-Nr.

Betreff: Externe Ausschreibung der Stelle einer Dipl.-Ingenieurin (FH) / eines Dipl.-Ingenieurs (FH) Fachrichtung Landespflege als Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter für das Aufgabengebiet Forsten/Biotopschutz in Teilzeit (19 Wochenstunden), befristet für die Dauer der Stundenreduzierung der bisherigen Stelleninhaberin bis zum 30. November 2009

Vorlage vom: 27.03.2008

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat stimmt abweichend von Ziffer 4 des Magistratsbeschlusses-Nr. 425 vom 20. Juli 2005 der alsbaldigen externen Stellenausschreibung der im Betreff genannten Stelle zu.

Anlagen: Schr. d. Grünfl.- u. Umweltamtes v. 04.03.2008

Datenschutzrelevante Anlage: ☒

Beschluss des Magistrats vom

Begründungsseite zur Magistratsvorlage vom 27. März 2008

Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung hat der Magistrat in seiner Sitzung am 20. Juli 2005 unter Ziffer 4 (Beschluss-Nr. 425) beschlossen, dass grundsätzlich keine externen Einstellungen mehr erfolgen. Ausgenommen hiervon sind lediglich Fachkräfte für die Umstellung auf die Doppik.

Aus den vom Grünflächen- und Umweltamt mit Schreiben vom 4. März 2008 dargelegten Gründen, die aus personalwirtschaftlicher Sicht inhaltlich bestätigt werden können, soll in diesem Fall davon abgewichen werden und die Stelle einer Dipl.-Ing. (FH)/eines Dipl.-Ing. (FH) Fachrichtung Landespflege als Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter für das Aufgabengebiet Forsten/Biotopschutz in Teilzeit (19 Wochenstunden) - befristet für die Dauer der Stundenreduzierung der bisherigen Stelleninhaberin bis zum 30. November 2009 - extern ausgeschrieben werden.

Hierbei handelt es sich um eine Vollzeitstelle (Stellen-Nr. 2199, EG 10 TVöD, GB Technikerin/Techniker), die aus HGIG-Gründen derzeit lediglich mit 20 Wochenstunden besetzt ist. Auf die entsprechende aufsichtsbehördliche Genehmigung des Regierungspräsidiums zur Wiederbesetzung von Stellen bzw. Stundendeputaten mit „HGIG-Hintergrund“ ist verwiesen.

Hierzu bestehen keine Bedenken. Insofern kann hier eine externe Stellenausschreibung geschaltet werden, die entsprechend den Angaben des Grünflächen- und Umweltamtes aus Kostengründen jedoch nicht im Darmstädter Echo erfolgen muss. Die Ausschreibung wird ausschließlich im Internet und bei der Agentur für Arbeit veröffentlicht.

Ein personalvertretungsrechtliches Beteiligungsverfahren erfolgt nach Abschluss des Auswahlverfahrens.

Für die nach dem durchzuführenden Auswahlverfahren nachgeschaltete externe Einstellung ist entsprechend des Magistratsbeschlusses-Nr. 742 vom 15. November 2006 (Ziffer 8) keine gesonderte Entscheidung des Magistrats mehr nötig.

Darmstadt, 27. März 2008

Anlage

II/110/2

i. V.

Jochen Partsch
Stadtrat